

Durchführung der Wahl

Die Europawahl wird nach den vier Grundsätzen allgemein, frei, unmittelbar und geheim durchgeführt. Dabei darf jeder Mitgliedsstaat die Art der Durchführung selbst bestimmen, sofern die Gleichbehandlung der Geschlechter und geheime Wahlen gewährleistet sind. Dementsprechend gibt es nationale Unterschiede bei den Wahlsystemen. Jeder Mitgliedsstaat finanziert die Wahl selbst.

Unterschiedlich geregelt sind beispielsweise die Sperrklauseln. Während es in 13 Mitgliedsstaaten, darunter Deutschland, keine Sperrklausel gibt, beträgt diese in anderen Staaten bis zu 5%.

Darüber hinaus sind die Stimmenanzahl und das Listensystem (offen oder geschlossen) von Land zu Land unterschiedlich geregelt.

In Deutschland hat jede/r Wähler/in eine Stimme, mit der eine Landes- bzw. Bundesliste einer Partei gewählt wird.

In allen Staaten werden die zu vergebenden Mandate per Verhältniswahl bestimmt. Die Sitzverteilung richtet sich nach dem Prinzip der degressiven Proportionalität, wonach bevölkerungsreiche Staaten mehr Sitze zugeteilt bekommen als bevölkerungsarme, aber das Verhältnis von Sitzen pro Einwohner verschieden ist, damit kleinere Staaten nicht unterrepräsentiert sind. Ein Mitgliedsstaat erhält mindestens 6, aber höchstens 96 Sitze.

Auch der Wahltermin kann je nach Staat variieren, denn die Wahl des 9. Europäischen Parlaments findet im Zeitraum vom 23.05.2019 bis 26.05.2019 statt. In Deutschland wird am Sonntag, dem 26.05.2019, gewählt.

10 Fakten: Europäisches Parlament und Wahl

- 1) Das Europäische Parlament ist das größte multinationale Parlament der Welt.
- 2) Das Europäische Parlament ist die einzige direkt gewählte Institution der EU.
- 3) Die Abgeordneten des Europäischen Parlaments sind nicht an Weisungen gebunden, sondern allein ihrem Gewissen unterworfen (freies Mandat).
- 4) Deutschland stellt mit 96 Sitzen die größte Anzahl an Abgeordneten.
- 5) Da Großbritannien nicht mehr im Europäischen Parlament vertreten sein wird, werden 27 der 73 britischen Sitze auf unterrepräsentierte Staaten verteilt und die restlichen 46 Sitze für mögliche EU-Erweiterungen zurückgestellt, sodass das Europäische Parlament zukünftig 705 anstatt 751 Abgeordnete haben wird.
- 6) Die Europawahlen finden seit 1979 alle 5 Jahre statt.
- 7) Bei der Europawahl 2019 werden ca. 400 Millionen Menschen wahlberechtigt sein.
- 8) In Belgien, Griechenland, Luxemburg und Zypern besteht Wahlpflicht, weshalb dort die Wahlbeteiligung vergleichsweise hoch ist.
- 9) In Österreich beträgt das Wahlalter nicht wie in allen anderen Mitgliedsstaaten 18 Jahre, sondern 16 Jahre.
- 10) Ab der Europawahl 2024 soll es in allen Staaten mit mehr als 35 Sitzen im Europäischen Parlament eine Sperrklausel, welche zwischen 2% und 5% liegt, für kleine Parteien geben.

Europa wählt!



Informationen rund um die Europawahl 2019



Das Europäische Parlament



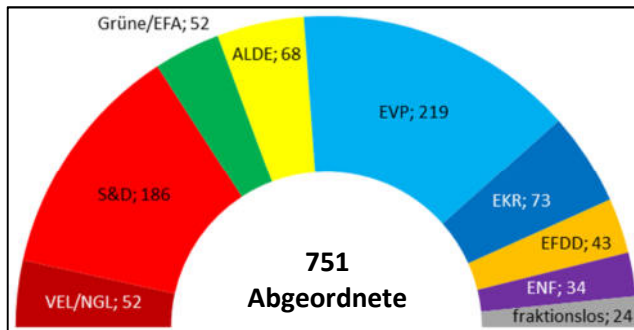
Das Europäische Parlament hat eine wichtige Funktion im Gesetzgebungsprozess, da es zusammen mit dem Rat der Europäischen Union Gesetze erlässt und somit ein Teil der Legislative ist.

Weiterhin beschließen diese zwei Organe den Haushaltsplan der EU und haben somit die Befugnis, über die Verwendung von EU-Geldern zu entscheiden.

Außerdem übt das Europäische Parlament eine Kontrollfunktion über die anderen EU-Organe aus und überwacht dadurch deren Arbeitsweise.

Jährlich finden 12 viertägige Plenarsitzungen in Straßburg statt. Darüber hinaus gibt es monatliche Ausschusssitzungen in Brüssel.

Aktuell ist das Europäische Parlament folgendermaßen zusammengesetzt:



Die Fraktionen des Europäischen Parlaments

Derzeit setzt sich das Europäische Parlament aus acht Fraktionen sowie fraktionslosen Abgeordneten zusammen. Die deutschen Abgeordneten haben sich diesen Fraktionen zum Teil angeschlossen, wobei sich die Zusammensetzung jederzeit ändern kann, weil die Möglichkeit besteht – auch während einer Legislaturperiode –, zu einer anderen Fraktion zu wechseln.

?! Wussten Sie, dass...

zur Bildung einer Fraktion mindestens 25 Abgeordnete, die aus mindestens einem Viertel der Mitgliedsstaaten kommen, notwendig sind?

Fraktion der **Europäischen Volkspartei (EVP)**

→ CDU/CSU



Fraktion der **Progressiven Allianz der Sozialdemokraten im Europäischen Parlament (S&D)**

→ SPD



Fraktion der **Europäischen Konservativen und Reformer (EKR)**

→ Freie Wähler

→ Liberal-Konservative Reformer



Allianz der **Liberalen und Demokraten für Europa (ALDE)**

→ FDP

→ Freie Wähler



Fraktion der **Grünen/ Freie**

Europäische Allianz (Grüne/EFA)

→ Bündnis 90/Die Grünen

→ Die Piraten

→ ÖDP



Konföderale Fraktion der

Vereinten Europäischen Linken/ Nordische Grüne Linke (VEL/NGL)

→ DIE LINKE



Fraktion **Europa der Freiheit und der direkten Demokratie (EFDD)**

→ AfD



Fraktion **Europa der Nationen und der Freiheit (ENF)**

→ Die blaue Partei



Bei der Europawahl 2019 treten die folgenden deutschen Parteien an:

- 1) CSU/CSU*
- 2) SPD
- 3) Bündnis 90/Die Grünen
- 4) DIE LINKE
- 5) AfD
- 6) FDP
- 7) Freie Wähler
- 8) Die Piraten
- 9) Die Tierschutzpartei
- 10) NPD
- 11) Familien-Partei Deutschlands
- 12) ÖDP
- 13) Die PARTEI

*Landesliste für jedes Bundesland; ansonsten Bundesliste